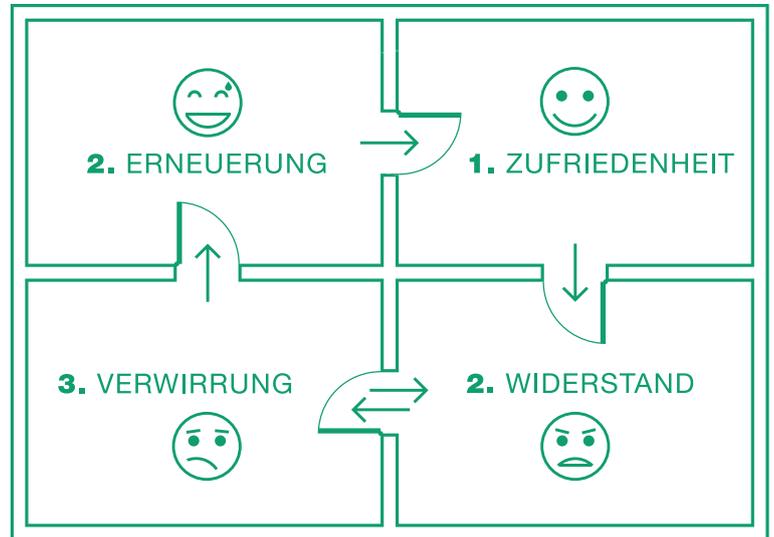


Die 4 Zimmer der Veränderung

Das «4-Zimmer-Modell» ist eine Methode, die Lehrpersonen und Lernenden helfen kann, Veränderungsprozesse, die oft von äusseren Umständen beeinflusst werden, besser zu verstehen. Es verwendet die Vorstellung eines Hauses mit vier Zimmern, um den emotionalen Prozess bei Veränderungen zu veranschaulichen.



Die vier Zimmer sind:



Im **Zimmer der Zufriedenheit** befinden wir uns in der Komfortzone und sind mit der aktuellen Situation und Routine zufrieden, weil sie uns Sicherheit und Vertrauen gibt. Die Lernenden fühlen sich wohl mit der Klassensituation und den Lehrpersonen. Die meisten Dinge laufen gut und man hat wenig Impulse, etwas zu verändern.



Wenn sich etwas verändert, meistens von aussen initiiert, z. B. ein Klassenwechsel, neue Lehrperson, Überforderung, dann gehen wir in das **Zimmer des Widerstandes**. In diesem Zimmer gibt es Gegenwind. Lernende könnten Bedenken gegenüber Veränderungen haben. Sie möchten vielleicht lieber beim Alten bleiben, weil sie die neue Situation ablehnen. Einige rebellieren dagegen und andere ziehen sich eher zurück.



Dieser Prozess führt in das **Zimmer der Verwirrung**. Hier fühlen sich Lernende unsicher. Veränderungen können dazu führen, dass sie sich verloren oder verwirrt fühlen, weil das Vertraute verschwunden ist. Die Gefühle sind widersprüchlich, Unentschlossenheit macht sich breit. Man dreht sich so lange im Kreis, bis man eine Entscheidung treffen kann.



Diese Entscheidung führt uns in das **Zimmer der Erneuerung**. In diesem Zimmer findet eine positive Veränderung statt. Mit dem Blick nach vorne, mit neuer Energie und neuen Ideen beginnen die Lernenden, die neue Situation zu akzeptieren, die Vorteile zu sehen und die nächsten Schritte in Angriff zu nehmen.

Dieses Modell wird häufig in Schulen eingesetzt. Als Lehrperson kannst du damit verstehen, wie Lernende auf Veränderungen reagieren. Du kannst sehen, wo Unterstützung nötig ist, wenn Widerstand oder Verwirrung auftreten. Ziel ist es, durch Begleitung, Geduld und Klarheit den Weg zur Erneuerung zu ebnen, so dass alle positiv von der Veränderung profitieren können.

Die 4 Zimmer der Veränderung

In der folgenden Zusammenstellung findest du wichtige Verhaltensmerkmale, Gefahren in den einzelnen Zimmern und mögliche unterstützende Verhaltensweisen als Lehrperson.

ZIMMER	VERHALTEN DER LERNENDEN	GEFAHREN	UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN
ZUFRIEDENHEIT 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Positive Einstellung zum Lernen ○ Motivation und Engagement ○ Aktive Teilnahme am Unterricht ○ Gutes Klassenklima 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Stagnation in der Komfortzone Mangelnde ○ Neugierde ○ Wenig Selbstreflexion ○ Unterforderung 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anerkennung und Lob ○ Herausfordernde Aufgaben ○ Vielfalt im Unterricht ○ Feedback geben und einholen
<p>Die Aufgabe in diesem Zimmer ist es die positive Atmosphäre zu fördern und die Freude am Lernen zu verstärken. Wenn die Zufriedenheit der Lernenden aufrechterhalten wird, trägt dies zu einer effektiven und positiven Lernumgebung bei.</p>			
WIDERSTAND 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Skepsis gegenüber Veränderungen ○ Ablehnung neuer Ideen ○ Frustration ○ Festhalten am Gewohnten ○ Rebellion und Aggression ○ Rückzug 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Negative Einstellung gegenüber dem Lernen und der Lehrperson ○ Überforderung ○ Verweigerung 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gespräch suchen Verständnis für die Situation zeigen ○ Klare, offene Kommunikation zur Veränderung ○ Geduld haben
<p>Als Lehrperson ist es wichtig, Anzeichen von Widerstand frühzeitig wahrzunehmen. Einfühlungsvermögen und Unterstützung sind entscheidend um Lernende oder die Klasse durch diesen Prozess zu führen.</p>			
VERWIRRUNG 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Unsicherheit und Zweifel ○ Suche nach Klarheit ○ Fragen und Nachfragen ○ Entscheidungsschwäche 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Beeinträchtigung des Selbstvertrauens ○ Passivität und Rückzug aus dem Lernprozess ○ Interesselosigkeit ○ Resignation 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Klare Anleitungen und Strukturen bieten ○ Ermutigen Fragen zu stellen ○ Vor- und Nachteile des Verhaltens aufzeigen ○ Individuelle Unterstützung anbieten
<p>Individuelle Unterstützung in der Verwirrung und Klarheit zu schaffen sind wichtig, die Verwirrung schrittweise zu überwinden.</p>			
ERNEUERUNG 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Offenheit für Neues ○ Erkennen der Vorteile ○ Neue Energien und Motivation beobachtbar ○ Anpassung an neue Abläufe 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Rückkehr zu alten Gewohnheiten nach dem Wandel ○ Überforderung durch viele Veränderungen ○ Übermotiviert ○ Selbstüberschätzung 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung bei den Veränderungen ○ Angemessenes Tempo der Veränderung anstreben ○ Lob für Anpassung und Engagement ○ Neues Wissen anwenden können
<p>Die Aufgabe in diesem Zimmer besteht darin die Lernenden zu ermutigen, sich weiterzuentwickeln und das Gelernte auf positive Art in ihren Alltag zu integrieren. Diese Unterstützung trägt dazu bei, dass die Erneuerung nachhaltig wirkt und die Lernenden von den positiven Veränderungen profitieren.</p>			

Der Nutzen dieses Modells zeigt sich im Wesentlichen darin, positiv mit den emotionalen Reaktionen der Lernenden auf Veränderungen einzugehen. Durch das Ansprechen und Ernstnehmen der Situation wird die Beziehung zwischen Lernenden und Lehrperson gestärkt und Vertrauen aufgebaut. Dies kann zu einem guten Lernklima und einer besseren Lernerfahrung führen.